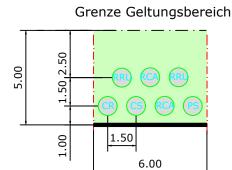
## Vorhaben- und Erschließungsplan Pflanzschema und -liste A1 'Sondergebiet Freiflächen-Photovoltaikanlage Südwerk Energie GmbH' Pflanzliste A1 Menge je Abschnitt Botanischer Name Name Kürzel Baugrenze RCA Rosa canina Hunds-Rose Sambucus nigra Schwarzer Holunder SNI V1 Grünland innerhalb PV-Anlage / Modulfläche CRL Crataegus laevigata Zweigriffeliger Weißdorn Herstellung und Pflege gemäß den Festsetzungen des zugehörigen Bebauungs-RN Rhamnus cathartica Kreuzdorn und Grünordnungsplans CO Corylus avellana Haselnuss PS Prunus spinosa Schlehe **V2** Entwicklung von Saumstruktur und Staudenflur СВ Carpinus betulus Hainbuche Herstellung und Pflege gemäß den Festsetzungen des zugehörigen Bebauungsund Grünordnungsplans zu verwenden sind ausschließlich autochthone Gehölze des Vorkommengebietes 6.1 "Alpenvorland"; Mindestqualität v. Str., H 100-150 cm, Hainbuche: Heister 3 v., H 150-200 cm **A1** Flächeneingrünung mit Heckenpflanzung In den Bereichen A1 ist das Pflanzschema 1 mit zugehöriger Pflanzliste Grenze Geltungsbereich Herstellung und Pflege gemäß den Festsetzungen des zugehörigen Bebauungsund Grünordnungsplans. -RN (N) (C) (R) (CA) (PS) (RN) (PS) (CA) (N) (N) (CO) (R) (CA) (PS) (R) (N) A2 Flächeneingrüngung mit lockeren Gehölzstrukturen In den Bereichen A2 ist das Pflanzschema 2 mit zugehöriger Pflanzliste mit vorwiegend niedrigwüchsigen Arten anzuwenden. Herstellung und Pflege gemäß den Festsetzungen des zugehörigen Bebauungs-25.50 und Grünordnungsplans. Pflanzschema A1: Sträucher und Heister, 2-reihige Hecke Zaun, OK max. 2,50 m Zugelassen sind Erhöhungen für Blendschutzmaßnahme gem. Festsetzung 10.2 des zugehörigen vorhabenbezogenen Bebauungs- und Grünordnungsplans. Die Durchlässigkeit für Kleintiere muss im Bereich von 15 cm ab dem Boden gewährleistet sein. Örtliche Verkehrsflächen, Befestigung nur als Schotterrasen Einfahrtsbereich CEF-Maßnahme: Schaffung von Blühflächen mit Ackerbrache im Bereich des Flurstücks Nr. XX, Gemarkung XXX Die Fläche der Maßnahme muss insgesamt mind. 0,5 ha betragen. Entwicklungsziel: Entwicklung einer Blühfläche in Kombination mit Ackerbrache Herstellung und Pflege gemäß den Festsetzungen der zugehörigen Bebauungsund Gründordnungsplans Ver-/Entsorgung **Wasserver- und Entsorgung** Ein Schmutzwasser- bzw. Kanalanschluss oder Trinkwasseranschluss ist nicht notwendig. Bestand - nachrichtlich Flurgrenzen, Flurnummern bestehende Flurwege / Straßen außerhalb des Geltungsbereiches Wald und sonstige Gehölzbestände Anbauverbotszone entlang Bundesstraße gem. § 9 FStrG xx,xx m beiderseits der Leitungsachse. Planzeichnung, M 1: 2.000 Kartengrundlage: Bayerische Vermessungsverwaltung

Pflanzschema und -liste A2

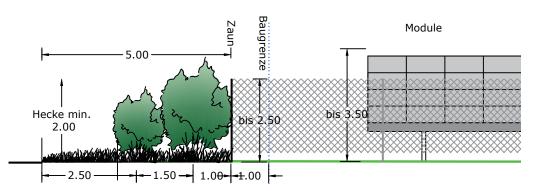
Pflanzliste A2			
Menge je Abschnitt	Botanischer Name	Name	Kürzel
2	Rosa canina	Hunds-Rose	RCA
2	Rosa rubignosa	Wein-Rose	RRU
1	Crataegus monogyna	Eingriffeliger Weißdorn	CR
1	Cornus sanguinea	Roter Hartriegel	CS
1	Prunus spinosa	Schlehe	PS

zu verwenden sind ausschließlich autochthone Gehölze des Vorkommengebietes 6.1

"Alpenvorland"; Mindestqualität: v. Str., H 60-100 cm



Pflanzschema A2: vorwiegend niedrig wüchsige Sträucher, 2-reihig (6,00 m lang 5,00 m breit)



Systemschnitt Eingrünung, Angaben in Meter, M 1: 100

## VORHABEN- UND ERSCHLIEßUNGSPLAN

zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan

Nr. 37 "Sondergebiet Freiflächen-Photovoltaikanlage Südwerk Energie GmbH"

## **Gemeinde Oberhausen**

Hauptstraße 4, 86697 Oberhausen Landkreis Neuburg-Schrobenhausen



Vorentwurf: 10.04.2025 Entwurf: Endfassung:

Vorhabenträger:

SÜDWERK Energie GmbH 96224 Burgkunstadt

Unterschrift Vorhabenträger



Partnerschaft mbB Dolesstr. 2, 92237 Sulzbach-Rosenberg Telefon: +49(0)9661/1047-0 Mail: info@neidl.de//Homepage: neidl.de

